

Größe Großbritannien fast erreicht hat, und mit dem unermesslichen Reichthum von Natur-Erzeugnissen aller Art wohl das größte Weltreich, jedenfalls Mittelpunkt des Welthandels zu werden bestimmt scheint. Frei in den Ozeanen gelegen, durch keine Schranke gehemmt, noch Hunderten von Millionen eine bequeme Heimat bietend, durch die freiesten Staatseinrichtungen jeden Bewohner zu höchster Entwicklung lockend, mag Nord-A. das Land der Zukunft heißen. Doch wird seine Bevölkerung nachgerade eine andere, als die für welche Washington und Franklin die erste Verfassung ausarbeiteten. Weiße aller Nationen, Schwarze, Gelbe und Rothe Menschen haben dort erst zu einer neuen Nation zu verwachsen, von deren Geistesart es abhängen wird, ob sie wirklich, wie man in A. hofft, das segenbringende Volk des 20. Jahrhunderts wird. Als ein Zeichen der Zeit wird gemeldet, daß nun ein Blatt, der Imperialist, erscheint, welches aus den Vereinigten Staaten ein Kaiserreich zu bilden vorschlägt; und denkende Amerikaner gestehen sich: „ein Freistaat kann nur existiren, so lange seine Bürger noch sittliche Kraft genug haben, sich selbst zu regieren. Alle religionsfeindlichen Blätter und Bestrebungen, alle die öffentliche Moral untergrabenden Aneipen und Lasterbuden treiben uns dem eisernen Stecken eines despotischen Treibers entgegen.“